

THEOLOGY

NOCH EIN EVANGELISCHER THEOLOGE ZUM KLIMATHEMA

22.10.2019

Neben [Ralf Frisch](#) und [Rochus Leonhardt](#) gibt es noch einen dritten evangelischen Theologen, [Bernd Beuscher](#) (Evangelische Hochschule Rheinland-Pfalz).

Der selbsternannte Experte für Kanner/Asperger und für Weltklima-Fragen sagt in einem [Vortrag auf der Jahreskonferenz für Schulseelsorge der EKKW und EKHn im März 2019](#), Zitat

.. als politische Anführerin und moralisches Vorbild ist sie eine gefährliche Fehlbesetzung. Hier ist im Gegenteil die besondere Begabung für die Kunst der Diplomatie gefragt. Deren buchstäblich langweilige Instrumente wie Geduld, Kompromiss und Kleinschrittigkeit bringen allerdings auf dem Markt der Aufmerksamkeit und der Demokratie kaum noch Quote. Greta Thunberg ist noch jung. Aber bald schon wird ihr dämmern, dass ihr als Protest gedachter Akt nur aktiver Teil der grassierenden gesellschaftlichen Parentifizierung ist, also der Verantwortungslosigkeit der Erwachsenen, die sie beklagt. Bisher war dies – zum großen Entsetzen der Vorläufer – noch immer die Vorstufe zu Terrorismus. Gott bewahre uns vor einer Weltrettungskirche der Selbstgerechtigkeit mit einer aspergerbegabten Päpstin... Wie nur Ruhe finden und einmal gründlich ausschlafen zwischen Babel (dem Expertenstimmengewirr der Pros und Contras) und Bubble (dem kulturpessimistischen Technikressentiment im Kerngemeindemilieu)?

Auch hier: ad personam, krawallig, misogyn, wissenschaftsskeptisch und beleidigend.

